

Datum: 03.05.2024
Seiten: 3
Empfänger : Fürst Transporte GmbH
Telefax:

Transportauftrag

Achtung: Abrechnung nur unter Tournr.: 2443595

Wie bereits telefonisch vereinbart, führen Sie in unserem Auftrag folgenden Transport durch :

LADETERMIN: 03.05.2024 0 von: 00:00 06.05.2024 (bis: 07:00

ENTLADETERMIN: Zeitfenster1: 7.00 Zeitfenster2: 07:00

LKW: WPR7179

planvehicle with 3 Meter height / loading time: 20-23:00 / ref: load for kabelsketal / Unloading at 07:00 with ID: 46726681/ inform about delays 45min before otherwise we have to change charge less 30€/30min / No change

1. Ladestelle: Große-Vehne, Rudolf-Diesel Str.2, D-70806 Kornwestheim

Ware:	1	99C159	KFZ-Teile	75 Kg
	1	99C159	KFZ-Teile	289 Kg
	1	99C159	KFZ-Teile	289 Kg
	8	114516	KFZ-Teile	1153 Kg
	1	99C305	KFZ-Teile	371 Kg
	1	99C159	KFZ-Teile	79 Kg
	8	114516	KFZ-Teile	1153 Kg
	2	PO9236	KFZ-Teile	736 Kg

Auftrag: Sendung Nr: 24543618

Anlieferung: 06.05.2024 07:00 12:30

1. Entladestelle: Empfänger: Porsche Leipzig GmbH, Eschenallee 8-10, D-06184 Kabelsketal

Abladestelle: KXG-L01

Palettentausch: Ja: Nein:

Achtung:

Bemerkung: 6777175 , \tALLGAIER AUTOMOTIVE GMBH;;BREITWIESENSTRASSE 1;;MUEHLHAUSEN IM TAELE;;73347;DE

2. Ladestelle: Große-Vehne, Rudolf-Diesel Str.2, D-70806 Kornwestheim

Ware:	5	99C305	KFZ-Teile	1054 Kg
	4	99C305	KFZ-Teile	843 Kg
	6	99C305	KFZ-Teile	1181 Kg
	7	99C305	KFZ-Teile	1411 Kg
	6	99C305	KFZ-Teile	1181 Kg
	7	99C305	KFZ-Teile	1411 Kg

Auftrag: Sendung Nr: 24543621

Anlieferung: 06.05.2024 07:00 12:30

Datum: 03.05.2024
Seiten: 3
Empfänger : Fürst Transporte GmbH

Telefax:

Stand 2018 Vereinbarungen zum Transportauftrag

1. Einzuhaltende Rechtsgrundlagen zwischen dem Auftraggeber und Auftragnehmer (Transportunternehmer):

Der Transportunternehmer wird den beigefügten Transportauftrag für den Auftraggeber durchführen. Der Transportunternehmer versichert, aufgrund seiner personellen und sachlichen Ausstattung sowie seiner betrieblichen Organisation in der Lage zu sein, den genannten Transportauftrag unter Einhaltung der Vorschriften der Verordnung (EG) Nr. 561/2006, der Fahrpersonalverordnung/-gesetz, des AETR-Abkommens, des Arbeitszeitgesetzes und der AZO durchzuführen, sich bei Störungen während der Transportabwicklung oder bei rechtskräftig festgestellten Verstößen in Bezug auf den Transport mit dem Auftraggeber in Verbindung zu setzen, um eine rechtskonforme Lösung herbeizuführen. Bei schuldhafter Verletzung der vorstehenden Bestimmungen hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber den daraus entstehenden Schaden sowie dessen diesbezügliche notwendige Aufwendungen zu ersetzen.

2. Be- und Entladezeiten:

Standgeldforderungen müssen schriftlich vereinbart werden. Dies ist mit dem Frachtpreis berücksichtigt. Kommt es zu Standzeiten, sind wir hierüber unverzüglich schriftlich zu informieren, damit wir Abhilfe schaffen können. Entgegenstehende Vereinbarungen werden nicht akzeptiert.

3. Verzögerungen / Unregelmäßigkeiten:

Bei Verzögerungen oder Unregelmäßigkeiten ist der Auftraggeber sofort zu verständigen. Bei Nichtstellung der Fahrzeuge bzw. Überschreitung der Lade- oder Anliefertermine werden evtl. anfallende Kosten an den Auftragnehmer (Transportunternehmer) weiterbelastet.

4. Europaletten:

Europaletten sind Zug um Zug zu tauschen. Nicht getauschte Europaletten werden mit 12,50 € (netto) je Stück in Rechnung gestellt.

5. Genehmigungen / Ladungssicherung / ADR:

Für die Mitführung der nötigen Transportgenehmigungen/Dokumente, sowie für die Einhaltung der vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Richtlinien zur Ladungssicherung (bzw. Einhaltung der kundenspezifischen Anforderungen z.B. Daimler RL 9.5) und gegebenenfalls des ADR (neueste Fassung) haftet der Auftragnehmer (Transportunternehmer).

6. Haftung / Obliegenheiten:

Der Transportauftrag unterliegt den deutschen gesetzlichen Bestimmungen (HGB/CMR). Gemäß § 449 HGB gilt bei Verlust oder Beschädigung der Güter während der Transporte innerhalb Deutschlands eine Haftungshöhe von 40 SZR je kg des Rohgewichts des Gutes als vereinbart.

Der Auftragnehmer (Transportunternehmer) hat sicherzustellen, dass die Beförderungen möglichst ohne Aufenthalt durchzuführen sind. Beladene Fahrzeuge/Einheiten dürfen während evtl. Fahrtunterbrechungen (dazu gehören auch Ruhepausen) nicht unbeaufsichtigt abgestellt werden.

Es sind entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, um einen Diebstahl von Fahrzeugen/Einheiten/Waren zu verhindern. Die Sicherung kann entweder technischer Natur sein oder durch eine geeignete Abstellmöglichkeit herbeigeführt werden z.B. auf bewachten Parkplätzen oder bewachten Speditions-/Betriebshöfen

7. Kabotagevorschriften:

Der Auftragnehmer (Transportunternehmer) verpflichtet sich, die aktuellsten und gültigen Kabotagevorschriften einzuhalten.

8. Einsatz von Subunternehmer:

Der Auftragnehmer (Transportunternehmer) verpflichtet sich, den Transportauftrag nicht an weitere Subunternehmer weiter zu vergeben.

9. Pfandrecht:

Der Auftragnehmer (Transportunternehmer) hat keinerlei Pfandrecht an dem Transportauftrag.

10. Kundenschutz:

Absoluter Kundenschutz gilt als vereinbart.

11. Mindestlohngesetz:

Mit Annahme des Auftrages bestätigt der Auftragnehmer (Transportunternehmer) die inhaltliche Kenntnis sowie die Einhaltung des Mindestlohngesetzes in der jeweils aktuellen Fassung. Der Auftragnehmer (Transportunternehmer) verpflichtet sich weiterhin, nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers einen evtl. Nachunternehmer/Verleiher einzusetzen.

Verstößt der Auftragnehmer (Transportunternehmer) gegen die aus dem Mindestlohn folgenden rechtlichen Pflichten, so stellt er den Auftraggeber von sämtlichen daraus resultierenden Ansprüchen auf Lohnnachzahlung, auf Nachzahlung von Sozialversicherungsbeiträgen sowie von Bußgeldzahlungen im Innenverhältnis auf erste Anforderung frei.

Wird der Auftraggeber dennoch für die Verpflichtung des Auftragnehmers (Transportunternehmers) oder eines von ihm eingesetzten Subunternehmers zur Zahlung des Mindestlohns oder evtl. Ausgleichszahlungen in Anspruch genommen, ist der Auftraggeber vollumfänglich zur Aufrechnung gegen Forderungen des Auftragnehmers (Transportunternehmers) berechtigt.

Eine aktuelle erweiterte Fassung steht unter folgendem Link auf unserer Website zur Verfügung: https://www.gvsped.de/fileadmin/MiLoG_202202.pdf